



FB3, KBR, FB 6

Anfrage „Straßenzustand – aktuelle Gefahrenstellen“ vom 14.11.2021, eingegangen am 15.11.2021

Workflow - Vorlagennummer FDP/0298/21

Sachverhalt

Dem aufmerksamen Radfahrer und Autofahrer entgeht nicht, dass es aktuell an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet kleinere Gefahrenstellen gibt, die aber aus Sicht der FDP-Fraktion mittelfristig nicht hinnehmbar sind und sinnvollerweise kurzfristig behoben werden sollten:

A) Fährt man auf der Messenhäuser Straße aus Messenhausen kommend und rollt auf die Kreuzung Badehaus/Kino zu, fällt es allen Verkehrsteilnehmern sehr schwer, sich an der Kreuzung richtig zu positionieren. Die Markierungen auf der Fahrbahn sind in dem Bereich nicht mehr existent.

A1) Wann wird hier Abhilfe geleistet?

Stellungnahme Sachverhalt A

Im Rahmen der Streifenfahrten und durch Meldungen werden fortlaufend mangelhafte Fahrbahnmarkierungen in eine Liste aufgenommen.

Die sehr begrenzten Haushaltsmittel für die Erneuerung von Markierungen wurden aufgrund der Haushaltskonsolidierung seit Jahren nicht erhöht. Es stehen jährlich 6.697 € zur Verfügung. Deshalb werden die Markierungen nach Prioritäten geordnet. Kleinere Markierungen werden durch den Betriebshof behoben und größere einmal jährlich durch eine Fachfirma.

Die o.g. Örtlichkeit werden wir besichtigen und wenn möglich zeitnah durch den Betriebshof in Ordnung bringen lassen. Sollte dies nicht möglich sein, kann erst im nächsten Jahr ein Auftrag erteilt werden, da die für 2021 zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel aufgebraucht sind.

B) Fährt man durch die Straßen Rödermarks, stellt man fest, dass einige Kanaldeckel nicht mehr das Niveau der Straße vorweisen. Manche Deckel stehen über, bei anderen handelt es sich um eine erhebliche Absenkung der Fahrbahn. Dies ist gerade für Zweiradfahrer

gefährlich und kann zum Sturz führen (was im Falle des Oberwiesenweges auch schon mehrfach bei Kindern beobachtet wurde). Ein spezielles Beispiel für abgesenkte Kanaldeckel ist die Dieburger Straße, für überstehende Kanaldeckel der Oberwiesenweg im Bereich Donaustraße.

B1) Ist dem Magistrat das Problem und die betroffenen Stellen bekannt?

B2) Was wird von Seiten der Verwaltung unternommen, um hier Abhilfe zu leisten?

B3) Falls mit einer Behebung der Stellen zu rechnen ist: in welchem zeitlichen Horizont?

Stellungnahme Sachverhalt B

Für die Unterhaltungsmaßnahmen im Straßen- und Kanalbau ist ein gemeinsames Jahresleistungsverzeichnis vom Fachbereich 6 der Stadt und den Kommunalen Betrieben Rödermark an die Firma Peter Rudolph GmbH vergeben. Werden Gefahrenstellen bekannt oder angezeigt, wird das Unternehmen im Rahmen des Leistungsverzeichnisses zur Beseitigung dieser beauftragt.

B1) Ist dem Magistrat das Problem und die betroffenen Stellen bekannt?

Die Deckelabsenkungen in der Dieburger Straße wurden bereits gemeldet, die Schäden im Oberwiesenweg waren bisher nicht bekannt.

B2) Was wird von der Seite der Verwaltung unternommen, um Abhilfe zu leisten?

Die Behebung der abgesenkten Schachtdeckel in der Dieburger Straße wurde bereits beauftragt. Die Schäden im Oberwiesenweg werden aufgenommen und ebenfalls in Auftrag gegeben.

B3) Falls mit einer Behebung der Stellen zu rechnen ist: in welchem zeitlichen Horizont?

Nach Rücksprache mit der Firma Rudolph GmbH soll die Ausführung des Auftrages Dieburger Straße in Abstimmung mit dem Ordnungsamt zwecks Verkehrsführung bis Ende Dezember 2021 durchgeführt werden. Weitere Aufträge sollen zeitnah ausgeführt werden.

C) Der Winter steht vor der Tür und einhergehend sinken die Temperaturen in den negativen Bereich. Dann kommt es dazu, das Wasser gefriert und sich ausdehnt. Das Ausdehnen von Wasser bringt gerade im Bereich von bereits schadhafte Fahrbahnbelegen neue Schäden mit sich, die gravierender sind als die jetzigen. Das wiederum gefährdet die Verkehrssicherheit für alle Teilnehmer. Mahnendes Beispiel ist hier der Breidertring, der schon jetzt für Radfahren mit Furchen und Schlaglöchern nicht nur spärlich versehen ist. Abhilfe noch vor der Frostsaison wäre wünschenswert und nötig.

C1) Ist der Sachverhalt dem Magistrat bekannt?

C2) Sind seitens des Magistrats kurzfristige Maßnahmen geplant, um hier seiner Fürsorgepflicht nachzukommen?

Stellungnahme Sachverhalt C

Die Schäden an Straßen, Wegen und Plätzen wurden durch die Straßenzustandserfassung von GSA aufgenommen. Überdies werden in regelmäßigen Straßenbegehungen weitere neue Schäden erfasst.

Durch die sehr begrenzten und im Haushaltsjahr 2021 darüber hinaus auch noch gekürzten HH-Mittel müssen die Straßenschäden nach Prioritäten geordnet werden. Bei kleineren Schäden können diese durch den Betriebshof bzw. bei größeren Schäden durch die Jahresvertragsfirma behoben werden.

Die Straßenschäden im Breidertring sind bekannt. Die verkehrsgefährdenden Schlaglöcher werden noch dieses Jahr vom Betriebshof mit Kaltasphalt verfüllt.

Haushaltsmittel für eine größere Sanierung stehen dieses Jahr nicht mehr zur Verfügung. Ob eine Sanierung der Straßenschäden im Breidertring nächstes Jahr aufgrund der Priorisierung der begrenzten HH-Mittel möglich sein wird, ist zu gegebener Zeit zu entscheiden.